

Weitere Infos

auf www.zhbv.ch → Bildung

Auskunft

Zürcher Blasmusikverband
Christoph von Bergen
Leiter Kurswesen
christoph.vonbergen@zhbv.ch
Mobil +41 79 709 21 63

Anmeldung

Anmeldetalon einsenden oder via
Internet anmelden:

www.zhbv.ch → Bildung



Zürcher Blasmusikverband
Kursmanagement
Mirjam Loeliger
Marchring 11
8192 Zweidlen

Weiterbildungs- veranstaltungen 2018/2

Vorbereitungskurs für angehende Militärtrompeter

Datum: 25. August 2018
Referent: Christian Plaschy
Kursort: Konservatorium Winterthur

Workshop Versicherungen für Vereine

Datum: 1. September 2018
Referentin: Verena Fehr
Kursort: Konservatorium Winterthur

Workshop Mikrophonierung & Aufnahme

Datum: 15. September 2018
Referent: Marcel Babazadeh
Kursort: Konservatorium Winterthur

Workshop Congas, Bongos & Guiro

Datum: 22. September 2018
Referent: Willy Kotoun
Kursort: Konservatorium Winterthur

Vorbereitungskurs für angehende Militärschlag- zeuger

Datum: 29. September 2018
Referenten: Flavio Viazzoli
Lukas Rechsteiner
Kursort: Flaachtalstr. 15, Henggart

Workshop Querflöte & Piccolo

Daten: 27. Oktober & 3. November
Referentin: Mirjam Lötscher
Kursort: Konservatorium Winterthur

Workshop Böhmisches Blasmusik

Datum: 10. November 2018
Referent: Michael Müller
Kursort: Schulhaus Zinzikon, Winterthur

Workshop Posaune

Datum: 24. November 2018
Referent: Seth Quistad
Kursort: Konservatorium Winterthur

Workshop Dirigieren

Daten: 1. Dezember 2018 & 19. Januar 2019
Weitere Infos folgen

Hauptpartner



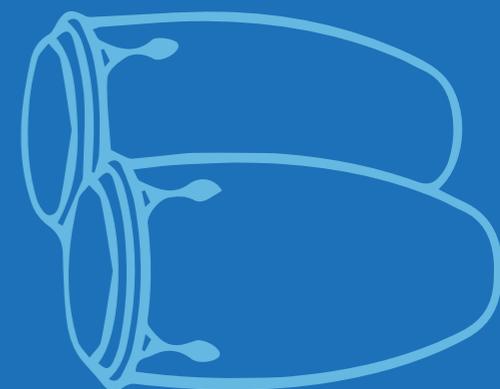
Zürcher
Kantonalbank



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

Workshop Congas, Bongos & Guiro

mit Willy Kotoun



Samstag, 22. September 2018

Referent



Willy Kotoun (*1953) absolvierte die Fachausbildung für afro-kubanische Perkussion am Instituto Superior de Arte in Havanna/Kuba und eignete sich in Conakry/Guinea Kenntnisse in westafrikanischer Musik an. Er ist europaweit als Berufsmusiker und Musiklehrer tätig und engagiert sich intensiv für die Perkussionsmusik in der Schweiz. 1996 entwickelte er den Kurs Körper & Rhythmik, der rhythmisches und körperliches Verständnis für afrikanisch beeinflusste Musik vermittelt.

Während sechs Jahren begleitete er die Flamenco-Künstlerin Nina Corti; während zwanzig Jahren war er Mitglied der Stefan Kurmann Strings. Drei Touren mit Sonic Calligraphy führten ihn nach China, drei mit AMAGONG nach Burkina Faso. Zur Zeit ist er Mitglied des Martin Dahanukar Quartet (CD Traumesrauschen) und den Gruppen Journeys (CD Transit) und Ducadu.

Willy Kotoun unterrichtete Perkussion und Rhythmik an den Musikhochschulen Luzern und Zürich sowie an der Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) bis Juni 2018 (Pensionierung).



Inhalt

Lateinamerikanische Musik findet immer mehr den Eingang in die moderne Blasorchesterliteratur. Ein wichtiges Standbein dieses Stils sind die Instrumente Conga, Bongo und Guiro. Im Zentrum stehen die verschiedenen Musikstile dieses Genres und deren grundlegenden Spieltechniken für diese Instrumente.

Die Kursteilnehmenden sind herzlich eingeladen, eigene Beispiele aus ihrer Vereinsliteratur mitzubringen, welche im Kurs dann besprochen werden. Und wenn Sie ihr eigenes Instrument mitnehmen, erhalten Sie zudem noch wertvolle Tipps zum Stimmen usw.



Hauptpartner



Sponsoren



Datum	Samstag, 22. September 2018
Zeit	Teil 1 09.30 - 12.30 Uhr Teil 2 14.00 - 17.00 Uhr
Zielgruppe	Perkussionistinnen & Perkussionisten, weitere Interessierte
Ort	Konservatorium Winterthur Tössertobelstrasse 1 8400 Winterthur
Kosten	SFr. 130.-
Mitnehmen	Eigene Instrumente (freiwillig), Noten aus dem Vereinsrepertoire
Anmeldung Kleingedrucktes	bis spätestens 8. September 2018 Abmeldungen bis 7 Tage vor Kursbeginn sind ohne Kostenfolge, danach sind 50% der Kurskosten zu bezahlen. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen sind die vollen Kurskosten zu bezahlen.



Anmeldung Workshop Congas, Bongos & Guiro

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

Geb.-Datum _____

Telefon/Mobile _____

E-Mail _____

Musikverein _____

Ich bringe mit _____

Unterschrift _____

Congas Bongos Guiro

ANMELDUNG